

Antrag Nr. 06-F-25-0035

CDU-Fraktion, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN + FDP

Betreff:

Erstellen einer Variantenstudie zur Realisierung des City-Links
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 11.10.2006 -

Antragstext:

Die Vernetzung von Stadt und Region auf dem Schienenweg soll grundlegend verbessert werden. Daher soll eine durchgehende Schienenanbindung aus dem Bestandsnetz ab Hauptbahnhof bis zur Innenstadt (City-Link) realisiert werden. Dies erfordert ein mehrstufiges Planungs- und Genehmigungsverfahren.

Deshalb möge die Stadtverordnetenversammlung beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

eine Variantenstudie zur Umsetzung des City - Links zu erstellen. Ziel ist eine Schienenverbindung, die im Bereich des Hauptbahnhofes beginnt und in den Innenstadtbereich, zum Beispiel zum Dernschen Gelände führt. In der Studie soll auf folgende Punkte eingegangen werden:

- Darstellung verschiedener Trassierungen (sowohl ober - als auch unterirdisch)
- Prüfung unterschiedlicher denkbarer Einbindungen des City - Links in ein Gesamt-Streckennetz auch auf der Basis vorliegender Studien und vorhandener Trassen
- Prüfung einer Schienenanbindung des Gewerbegebietes Petersweg über die freigehaltene Trasse
- Prüfung der technischen Machbarkeit und Abschätzung der Kosten-Nutzen-Relationen der unterschiedlichen Varianten

Begründung:

Wiesbaden, 11.10.2006

Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender CDU

Dr. Sven-Uwe Schmitz
Fraktionsgeschäftsführer

Bettina Schreiber
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die GRÜNEN

Volker Meisinger-Persch
Fraktionsgeschäftsführer

Michael Schlempp
Fraktionsvorsitzender FDP

Jeanette-Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin